

## **Jahresbericht des Jungschützenleiters vom Schützenbund Innerschwyz 2006**

In 15 Sektionen des Schützenbundes konnten wieder Jungschützen in dessen Kursen ausgebildet werden. Leider musste ein Rückgang von Teilnehmern von 175 auf 153 verzeichnet werden. Es konnte aber festgestellt werden dass die Beteiligung am ersten Kurs eher zu genommen hat. Vileicht ist da wieder ein Hoffnungsschimmer am düsteren Schützenhimmel aufgetaucht. Aber es braucht seitens Jungschützenleiter viel überzeugungs Arbeit gute Ausbildung in denn Kursen um die Jungs und Mädchen denn Schiessport schmackhaft zu machen. Alle Jungschützenleiter im Schützenbund sind gut versierte Ausbildner. Es herrscht Ordnung und Disziplin in denn Kursen. Mit viel Fleiss und gutem Willen bringen Sie denn Jungs denn Umgang mit dem Gewehr um dann die Kunst der guten Resultate zu erzielen. Darum gilt Ihnen ein grosser Dank für Ihre grosses Angachent in der Ausbildung der Nachwuchsförderung der im Schützenbund ein grossen Stellenwert einnimmt. Leider wird in einigen Sektionen diese Arbeit zu wenig gutiert. Schenkt der Arbeit eurer Jungschützenleiter grössere Beachtung unterstützt Sie tatkräftig in Ihrer Arbeit den es kommt auch Ihrem Verein zugute den es braucht dringend Nachwuchs. Danke vielmal.

Das Jungschützen Wettschiessen wurde mustergültig Organisiert und Durch geführt von der SG Steinen. Ein herzliches Dankeschön an Die Steiner Schützenkameraden. Eine Vollzähliger Aufmarsch konnte mit Fruede fest gestellt werden. Ein „Bravo“ Es wurde kein Maximum erzielt.

1. Rang mit 59 Punkten Ulrich Thomas SG Aufiberg
2. Rang mit 58 Punkten Müller Thomas BS Küssnacht
3. Rang mit 57 Punkten Zwissig Josef SV Ibach-Schönenbuch
4. weitere 57, 7 56. und 8 55. Resultate. So rutschten sie schnell ins Mittelfeld. Aber doch 109 mit Kranz Auszeichnungen von 167 Teilnehmer

Ein weiterer Anlass war das Jungschützen Ausscheidungsschiessen des SBI für den Kantonal Gruppen und Einzelfinal in Rothenthurm. Mit 23 Gruppen und 23 Einzelschützen war dieser Anlass gut besucht.

1. Rang mit 443 Punkten die Gruppe SG Aufiberg-2 und das nun zum 4. Mal hintereinander
  2. Rang SV Ibach mit 424 Punkten
  3. Rang SG Steinerberg-2 mit 420 Punkten. Um nur einige zu nene.
- Bei denn Einzel Schützen
1. Rang Ulrich Thomas SG Aufiberg mit 117 Punkten
  2. Rang Nideröst Reto SG Aufiberg
  3. Rang Schilter Patrick FSG Burg- schwyz

Beim Sektionswettkampf Jungschützenwettschiessen Kanton Schwyz 2005

1. Rang SG Aufiberg mit 55,714 Durchschnitt Wanderpreis Gewinner gestiftet von Huguenin u. Kramer AG mit 100 Fr

4. Rang FSG Ried-Muotathal mit 54,00 70 Fr.
5. Rang MSV Brunnen-Ingenbohl mit 53,800 Durchschnitt 60 Fr.
7. Rang SG Steinerberg mit 53.555 Durchschnitt 40 Fr

Zentralschweizer-Einzelfinal der Jungschützen 2005 in Sempach 15 Teilnehmer aus dem Kanton Schwyz auf dem 2. Rang mit Total 2569 Punkten Durchschnitt 171,27

Aus dem SBI waren 5 Teilnehmer beteiligt

2. Rang Ulrich Thomas SG Aufiberg mit 183 Punkten
5. Rang Rickenbacher Guido mit 176 Punkten
8. Rang Föhn Herbert mit 174 Punkten
10. Rang Immoß Richart bach-Schönenbuch mit 170 Punkten
13. Rang Bürgler Sandro SG Aufiberg mit 165 Punkten von je 200 Punkten

Am neu geschaffenen Sportwaffenstich Nachwuchs beteiligten sich 3 Jungschützen aus dem SBI

2. Rang Ulrich Thomas SG Aufiberg mit 94 Punkten
5. Rang Heinzer Markus FSG Ried-Muotathal mit 97 Punkten
6. Rang Niederöst Reto SG Aufiberg mit 93 Punkten

Am Gruppenfinal im Albisguetli konnten sich 2 Gruppen aus unseren Reihen qualifizieren nämlich FSG Burg-Schwyz und Sg Aufiberg ein Durchbruch in die vorderen Rängen gelang Ihnen nicht.

Vondenn 5 Jungschützen konnte Rickenbacher Guido SG Muotathal den Zinnteller am Eidgenössischen Schützenfest in Frauenfeld mit nach Hause nehmen

Von 130 Zinnteller an Jungschützen vom SSV abgegeben kommen 3 Jungschützen des SBI in den Genuss dieser hochgesteckten Ehrung mit den im Jungschützenkurs erworbenen Punkten nämlich Janser Beat mit 299 Föhn Herbert aus der SG Aufiberg und Rickenbacher Guido SG Muotathal

.Wenn es nicht überall zu spitzen Rängen gereicht hat haben sich die Jungschützen eigentlich gut durch geschlagen. Ich glaube es gelang die Qualifikationen nicht immer optimal. Darum gibt es noch viel zu tun. Mit denn gut Motivierten Jungschützenleitern im Schützenbund können wir uns sicher wieder auf spitzen Resultate freuen. Nochmals ein herzliches Danke für Eure gute Arbeit im Dienste des Nachwuchts im SBI  
Der Jungschützenchef

Hubli Martin